



# Wenn die Säulen Trauer tragen\* – 30 Jahre Gedenken an den Genozid an den Tutsi in Ruanda 7.4.–4.7.2024

Ein Projekt von Bele Marx & Gilles Mussard (Künstlerisches Konzept, Idee und Projektorganisation) auf Initiative, im Auftrag und in Kooperation mit Ancilla Umubyeyi

Vor dem Hintergrund der Frage des Gedenkens im öffentlichen Raum, des Für und Wider eines permanenten Denkmals in der Gedenkkultur, werden die „Säulen der Erinnerung“ am Yppenplatz (MASC Foundation/Sammlung Dichter) kritische Aspekte sichtbar machen, dokumentieren und benennen und so einen Prozess der Auseinandersetzung initiieren und zur Diskussion anregen. Dieses Projekt ist der Auftakt zu einem Erinnerungsprojekt, dessen Ziel es ist, in den nächsten fünf Jahren möglichst alle Namen der Opfer des Genozids an den Tutsi in Ruanda in der virtuellen Säule zu dokumentieren und sie somit im kollektiven Gedächtnis zu bewahren. Darüber hinaus sollen die drei Litfaßsäulen mit ihren thematischen Schwerpunkten als Artefakte im virtuellen Raum künstlerisch umgesetzt werden. Das Erinnerungswerk soll zum 35. Jahrestag des Völkermordes an den Tutsi im Jahr 2029 fertiggestellt sein und auch während der Projektentwicklung in Kooperation mit Bunker 16 und der Brunnenpassage und dem Artificial Museum präsent sein.

**Podiumsgespräch** – So 28.4., 16 Uhr

Esther Mujawayo-Keiner und Ancilla Umubyeyi im Gespräch mit Doron Rabinovici

**Lesung** – Sa 25.5., 17.30 Uhr

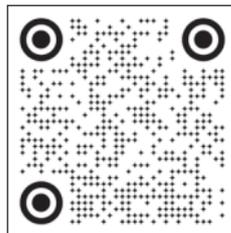
aus dem Buch „Akzeptiere Einfach Nicht, Zu Sterben“ von Dimitrie Sissi Mukanyiligira

**Konzert und Finale** – Fr 28.6., 17.30 Uhr mit Vusa Mkhaya

Treffpunkt jeweils bei den „Säulen der Erinnerung“ am Yppenplatz, Veranstaltungen in der Brunnenpassage

ArtSocialSpace **Brunnenpassage**  
Brunnengasse 71/Yppenplatz, 1160 Wien

Telefon 01/890 60 41, info@brunnenpassage.at  
facebook & instagram: brunnenpassage  
www.brunnenpassage.at



[www.belegilles.com/projekte/ruanda-30jahre](http://www.belegilles.com/projekte/ruanda-30jahre)

Das Projekt entstand in Kooperation mit



couscous  
&  
cookies

MASC FOUNDATION

\* © Roland Schütz

**[Artificial Museum]**

MUSOUBLACK.COM

**B\_NKER16**

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen der Brunnenpassage ist kostenlos. Um freien Zugang für Alle zu ermöglichen, ersuchen wir im Sinne einer Umverteilung um einen angemessenen Beitrag: Pay as you can!

Die Brunnenpassage wird gefördert von



Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport

